Mut-Mach-Geschichte

der Teilbetreuung Ziersdorf

Das Ganze betrifft zwei unserer neuesten Klienten,
Frau X und Herr Y.
welche schon zu Beginn an Anfangsschwierigkeiten hatten,
sich in eine Gruppe einzubinden.
Die beiden Klient*innen waren in einer **Beziehung** zu der Zeit,
wo sich beide entschlossen haben,
hier zu uns in die Teilbetreuung Ziersdorf zu ziehen.

Die beiden wirkten recht glücklich zusammen,
jedoch hatte dieses Zusammenleben
auch immer mehr für Komplikationen gesorgt,
es kam öfters zu Streitereien,
bis letztendlich diese **Beziehung**
in einem größeren Streit zusammenbrach.

Ich habe mich hierbei
als **Bezugsbetreuerin** dazu entschlossen,
den Beiden zu helfen,
ich führte mehrere **Gespräche**
mit beiden Klient*innen und versuchte,
diese zu beruhigen,
da die Trennung beide sehr zusetzte.

Die Beiden meinten,
dass sie unbedingt
von Ziersdorf wegziehen wollen,
da es für die Beiden nicht mehr auszuhalten ist.

Ich tauschte mich mit ihnen über die **Zukunft** aus,
konnte mit ihnen im Einzel-Setting **Lösungen** erarbeiten,
dass sie doch in Ziersdorf blieben.

Auch sprachen wir über verschiedenste Gegenstände,
die an die Beziehung erinnern,
beziehungsweiße was der/die jeweils andere
noch von einem im Besitz hat.
Ich habe den Beiden empfohlen,
sich nochmal **zusammenzusetzen** und
dort alles abzuklären.

Sie tauschten sich hierbei aus und
gaben teils wichtige Gegenstände zurück.
Wir verbrachten die nächsten
Wochen und Monate damit,
dass sie wieder **Vertrauen**
in den jeweils anderen **wieder finden**.

Jetzt, mittlerweile nach einem halben Jahr,
hat sich diese Situation zum Guten gewendet.
Es hat sich ein **Freundeskreis**
mit weiteren Klient*innen gebildet und
sie alle **verstehen sich sehr gut**.
Sie tauschen sich ständig aus und
besuchen auch öfters die Wohnung
des jeweils anderen.

Das Wichtigste,
was andere Teams lernen können ist,
dass man nie das Vertrauen
in seine/n Klient*in verlieren darf,
selbst schwierige Situationen
wie eine Trennung sind gut zu bewältigen,
solange man einen klaren Kopf behält und
zusammen an Lösungen arbeitet.